Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 15 (1889)

Heft: 7

Artikel: Elegie
Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-428532

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 14.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Die neue Dynastie.

Wenn der Vater mit dem Sohne Trachtet nach der Kaiserkrone Und sich heimlich dynastirt; Wenn die Nord'sche Allgemeine Mit den Junkern im Vereine Thränen weint statt jubilirt, Dann ade, Schatz, lebe wohl!

Wenn am grossen Krönungsmahle Auch Viktoria sitzt im Saale Mit dem Doktor Mackenzie, Und wenn Morier lässt daneben Hoch den nenen Kaiser leben Und die neue Dynastie, Dann ade, Schatz, lebe wohl!

Wenn dort fröhliche Gesichter Schneiden Bebel und der Richter Und der Liebknecht toastirt; Und der Geffeken uns darüber Ohne einen Nasenstüber Tagebücher publizirt,

Dann ade, Schatz, lebe wohl!

Wenn die drei berühmten Häärchen Jedem schwarzen Sanzibärchen Deutsche Wissenschaft verleiht; Wenn im grossen Ozeane Selbst der fernste Samoane Senfzt nach deutscher Einigkeit, Dann ade, Schatz, lebe wohl!

Wenn in Afrika, dem dunkeln, Alle Sklaven selig munkeln Bis zum schwarzen Kamerun; Wenn Othello's friedlich lachen, Stamm- und Purzelbäume machen, Jeder in dem Topf sein Huhn, Dann ade, Schatz, lebe wohl!

Wenn auch Boulanger am Schmause Theil nimmt in der Friedenspause Und auch dort noch Stimmen macht; Wenn ganz Elsass und Lothringen Dazu ihr Te Deum singen Und sich bessern über Nacht, Dann ade, Schatz, lebe wohl!

Elegie.

Warum rafft das Geschick die liberaleren Fürsten
Die vom Volke geehrt, aus der Mitte hinweg?
Launisch waltet das Schicksal zuweilen, hier waltet es weise,
Wer es richtig bedenkt, findet den tieferen Sinn.
Selber sollen die Völker sich aus der Knechtschaft befreien,
Nimmer von Oben herab kommt der Segen zu uns.
Anders denken wir heut als früher Schiller gesungen,
Wir, die ein neues Blatt der Geschichte belehrt.

Sprichmörter bon der blauen Donau.

Ehrlich mahrt am langiten, aber lugen hilft über ben Anfang hinaus. Lebe, daß Du, wenn Du ftirbit, munichen wirft, nicht geheirathet zu baben.

Tu felix Austria nubo! Da, Felix auch nix werth! Morgen wahr sein — nur nicht heute, sagen immer feine Leute. Wahrheit ist Narrheit.

Die Sonne bringt es an ben Tag - weil es die Breffe nicht barf.

Renes Aftien : Unternehmen.

Gold: und Diamanten : Attien : Meteor : Gefellichaft.

Die Gesellschaft bezweckt die Ausbeutung des Golds und Diamantensgehalts der Meteorsteine. Es werden zu diesem Zwecke ausgebildete Luftschiffer in die himmelsräume gesandt, welche geeignete Meteorsteine von den Gestirnen loslösen und auf die Erde heradwersen sollen. Endzweck des Untergnehmens ist, die Diamanten auch dem Unbemittelten zugänglich zu machen, sowie dem Bimetallismus durch Produzirung großer Goldmassen, ergo Werthlosmachung des Goldes, Vorschub zu leisten,

Bur Substription labet ein

Die Direktion: S. C. S. Binbelmeier.

Wehe den Auswanderern!

In Umerika bereitet man sich vor, energische Maßregeln gegen bie europäischen Masien: Auswanderungen zu treffen. Es sollen nur moralisch hochstehende Menschen in die Bereinigten Staaten hineingelassen werden, und auch nur gegen fünf Dollars Entrée. Balb werden wir also im hasen von New-York solgende Szenen erleben:

Beamter: "Wie heißen Sie?"

Erfter Cinmanberer: "August Meier."

Beamter: "Sehr fataler Name! Die Zahl ber Meier ist bei uns jetzt schon so groß, baß ber Präsibent einen neuen Gesetzentwurf einbringen will, nach welchem jährlich nicht mehr als 100 Meier einwandern bürsen. Doch will ich bießmal ein Auge zubrücken. Woher tommen Sie?"

Erfter Ginmanberer: "Aus Berlin."

Beamter (entrustet): "Bas? Ein Berliner sind Sie? Und ba wagen Sie sich her? Glauben Sie, wir lesen bie Reben Stöder's nicht, welcher Berlin für ein mobernes Sobom ertlart? Sie unmoralischer Mensch, Sie! Sofort wieder zurud auf bas Schiff!" (Erster Einwanderer ab.)

Zweiter Einwanderer: "Entschuldigen Sie, ich möchte mit meiner Frau und mit meiner Tochter — —"

Beamter: "Diese hier ift Ihre Tochter? Die scheint mir ja alter als bie Mutter gu fein."

3 weiter Cinwanderer: "Gie stammt aus erster Che, bieß ift meine britte Frau."

Beamter: "Weg mit Ihnen! Ein Mensch, ber sich breimal verheirathet, ist zu Allem fähig. Ich habe mich nur einmal verheirathet und habe genug bavon." (Zum britten Einwanberer): "Sie tragen ein rothes Halstuch, Sie sind boch nicht etwa Sozialdemofrat?"

Dritter Ginwanderer: "Rein, ich bin Demofrat."

Beamter: "Nun, meinetwegen, aber Sie mussen bei uns entschieben Republikaner werben, das ist jest das Neueste. Ulso spazieren Sie hinein. — Doch halt, was sehe ich, Ihre Nase ist ebenso roth wie Ihr Hakkuch. Alle moralischen Amerikaner sind Temperenzser — machen Sie, daß Sie wieder nach Europa zurücktommen. (Dritter Einwanderer ab. Der Beamte prüft einen vierten und das Examen fällt zur Zufriedenheit aus.) Sie durfen mit Ihren drei Kindern einwandern — bitte um füns Dollars Entrée per Person, macht 20 Dollars."

Bierter Ginmanberer: "Aber verzeihen Gie, Rinder toften boch überall nur bie Salfte."

Beamter: "Das wäre schön! Da würbe ja Amerifa balb nur von Kinbern bevölfert sein. (Der Mann bezahlt.) So, bas stimmt! (Zu ben anderen Cinwanderern): Immer näher, meine Herrschaften, es kostet nur fünf Dollars Cintrittsgelb! Noch nie bagewesen! Für fünf Dollars kann jeder moralische Mensch u. s. w."

Mastenleihanftalt.

Liebe Freunde, wie ihr wist, Karneval nun nächstens ist; D'rum will ich nach meiner Weise gu des Freudengottes Breife, Daß es Jeber tann verstehen, Euch die Menschheit lassen sehen. Tretet in die Kleiderhallen, Wählet aus nach Wohlgefallen.

Diplomaten, weißeravattet, Sonderlinge, geistumschattet, Dienstmann, Droichtenroffen gleichend, Salutiften, herzerweichend, Junggefellen, hintergangen, Bechselfälicher, stabumfangen, Saitenstreicher, gottbegnabet, Tängerinnen, iconbemabet, Landesväter, ftirnenrungelnb, Schilfmeerfrosche, vorschußschmungelnb, Ladenschwengel, rauchbefliffen, Litteraten, ichmerggerriffen, Miffionare, beilverfündend, Sungerfünstler, frampfempfindend, Traininftruttor, fluchvergeubend, Temperengler, weinvermeibend, Sundebefiger, rudfichtelofe, Symnafiasten, hochgrandiose, Lyriter, Gedantenspittler, Seelenhandler, Ch'vermittler, Schulmagnaten, brillenpupenb, Randidaten, Bartchen ftugend, Berrenbüblein, ichlechtgelentte, Conntagereiter, Inieverrentte, Biermamfellen, bavarefifch, Rriegspropheten, beutsch=frangöfisch, Wand'rer, hühneraugenleibend, Alte Gunber, Freude meibenb, Rezenfenten, feberkauend, Millionare, ichwerverbauend,

Umazonen, satteltüchtig, Virtuosen, wagnersüchtig, Meggerknecht', falpeterblühenb, Stuper, augenauffichziehenb, Schwiegermütter, ahnungsvolle, Schlittschuhläufer, liebestolle. Offiziere, ftahlumflappert, Reiche Tanten, vielumplappert, Rindermadden, nedigermanifch, Männerturner, neufpartanisch, Rneipengafte, tupferichimmernd, Bideltinder, windelwimmernd, Börfenritter, fursbejammernb, Rolporteure, festfichtlammernb, Kannengießer, forgenschwere, Epiter, gedankenleere, Schulprimaner, fledfestundig, Demoifellen, rofenmundig, Steuergahler, geldverlegen, Maronstinder, Gottesfegen, Scheermausfänger, jagbgewandte, Mitarbeiter, ungenannte, Alpenflübler, gichtgewärtig, Alleswiffer, ichmalfpurbartig, Notenschreiber, ichlechtbezahlte. Rammerfänger, ruhmumftrahlte, Musensöhne, freuzverfäbelt, Reiche Töchter, vielumichnäbelt. Glevinnen, fingerübend, Rondufteure, petit-verre-liebend, Findelfinder, aufgeraffte, Festbesucher, buffelhafte, Straßenbummler, stodquertragenb, Dichterlinge, himmelragend.

Millionen, liedumschlungen, Bie aus Noah's Schiff entsprungen, Fügen sich im Mastentanze, Bilben bunt bas icone Ganze,